



1/2

Das Therapiegerät TRIGGERBALL® – aus medizinisch verträglichem Silikon und einem innovativem Aufbau zur Selbstbehandlung

Optimale Eigenschaften und ansprechendes Design

Das Therapiegerät TRIGGERBALL® besticht durch sein vollkommen neuartiges Design, welches zum Üben motiviert und für die Selbstbehandlung von Triggerpunkten optimal geeignet ist.

Durch einfache, laienverständliche Übungen, kann man damit der Bildung von schmerzhaften Verspannungspunkten kurz- und langfristig entgegenwirken, die muskuläre Beweglichkeit erhöhen und das körperliche Wohlbefinden steigern.

42 TRIGGERBALL®-Kanten

Der Anwender kann intuitiv die richtige Position auf einer der 42 Kanten finden. Dadurch werden myofasziale Triggerpunkte und Verspannungen mit diesem neuen Selbstbehandlungstool auf einmalige Art und Weise lokalisiert und selbstbehandelt.

Innen hart, außen weich

Der TRIGGERBALL® besteht aus einer gehärteten, aber elastischen Silikon-Innenhülle, die von einer weicherer Außenhülle aus Silikonsegmenten mit Kanten umgeben ist. Der spezielle Aufbau hat dabei das Ziel, mit dem ersten Druck Faszien zu dehnen, und bei Steigerung des Drucks Triggerpunkte gezielt zu dekomprimieren und aufzulösen. Dies fördert die Beweglichkeit und Regeneration. Durch die speziellen Zwischenräume der Außenflächen ergibt sich darüber hinaus auch der therapiebewährte "Feeding-Effekt".



TRIGGERBALL®-Methode

Die Anwendung des Tools TRIGGERBALL® zur Eigentherapie basiert auf den bewährten Prinzipien der Triggerpunkttherapie, die sich aus der Osteopathie, der manuellen Therapie und der Akupressur ableitet. Durch die Kanten, Ecken, unterschiedlichen Winkel und die verformbaren Oberflächen ist einerseits eine punktgenaue Dehnung der Faszien sowie andererseits das schnelle Auflösen von Triggerpunkten möglich. Dabei hat die Anwendung das Ziel, die Behandlung eines Therapeuten zu ergänzen, der mit seinem Daumen- druck erst die äußeren Strukturen und Faszien dehnt und anschließend mit dem Druck des Daumenknochens den Triggerpunkt deaktiviert.



2/2

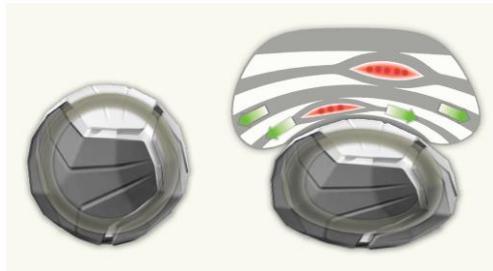
Zwei Minuten pro Tag

Bereits zwei Minuten pro Triggerpunkt und Tag können ausreichend sein, um lokal oder flächig eine deutliche Verringerung der Muskelspannung – und damit häufig der Schmerzen – zu erzielen.

Der Grund dafür ist, dass Triggerpunkte meist nicht nur an der Stelle schmerzen, sondern oft spezifisch ausstrahlen und so den umliegenden Bewegungsapparat mitbelasten.

Die Spannung der Muskelspindeln im Triggerpunkt lösen sich bei anhaltendem Druck innerhalb von etwa 90 Sekunden während sich gleichzeitig das nervliche Schmerzempfinden zurückregelt.

Das weitere Dehnen danach, dient der Dehnung und Mobilisierung der kleinsten Muskelanteile und Faszien-schichten in der Spannungszone und wirkt einer Neubildung von Triggerpunkten entgegen.



Wirkprinzip

Durch die Anwendung des Tools TRIGGERBALL® im sportlichen Training und der Selbstbehandlung im Büro und täglichen Leben, soll die Beweglichkeit und Regeneration gefördert und myofasziale Verspannungen und Schmerzen reduziert werden. Durch die mehrdimensionale Funktionalität von Elastizität in Verbindung mit den unterschiedlichen Kanten, Ecken und Mulden der Außenfläche kombiniert der TRIGGERBALL® präventive und therapeutische Elemente sinnvoll miteinander. Die "vertriggerten" Muskelzonen reagieren nach der lokalen Behandlung mit einer stoffwechselfördernden Mehrdurchblutung und Regeneration. Auch das chemische Gleichgewicht der damit verbundenen Nerven und die Schmerzsensibilität stellt sich danach neu ein und beruhigt sich schließlich meist spürbar.

Material

Der TRIGGERBALL® besteht aus speziell für medizinische Zwecke hergestelltem Silikon, ist Schadstoffunbedenklich, geruchlos und erfüllt alle Zulassungskriterien für Medizinprodukte. Seine Spezialoberfläche ist extrem staub- und schmutzabweisend und natürlich auch wasser- und hitzebeständig. Das Material hat somit auch hervorragende Thermo-Eigenschaften und lässt sich bei Bedarf auch im Wasserbad erhitzen oder im Kühlfach kühlen um die Behandlung zu intensivieren. Der TRIGGERBALL® kann mit Wasser und Spülmittel gereinigt werden. Das Long-Life-Silikon garantiert eine besonders hohe Beständigkeit und Haltbarkeit.